SCHÖNOX® AM

calciumsulfatbasierte Glätt- und Nivelliermasse

besonders geeignet auf allen calciumsulfatgebundenen Untergründen sowie auf Gussasphaltestrichen nach DIN 18 560. Auch auf zementären Untergründen im Innenbereich einsetzbar. Nach Zugabe von 6,0 l Wasser auf 25,0 kg Pulver ist SCHÖNOX AM gebrauchsfertig.

www.blauer-engel.de/uz113
- emissionsarm
- lösemittelarm

Produkteigenschaften

- EMICODE EC 1^{PLUS}: sehr emissionsarm
- RAL UZ 113: Umweltfreundlich, weil sehr emissionsarm
- für innen
- selbstverlaufend
- hohe Härte und Festigkeit
- sehr geschmeidig in der Verarbeitung
- auf Fußbodenheizung geeignet
- kunstharzvergütet
- Schichtdicken von 1,0 bis 20 mm ohne Zuschläge
- Schichtdicken von 10 bis 30 mm mit Zuschlägen
- geringe Wartezeit nach dem Grundieren
- pumpfähig
- sehr spannungsarm
- rissefrei auch in größeren Schichtdicken
- Beanspruchung durch Stuhlrollen nach DIN EN 12 529 ab 1,0 mm Schichtdicke
- porenarme Oberfläche

Anwendungsbereiche

SCHÖNOX AM eignet sich zum Spachteln, Glätten, Egalisieren und Nivellieren von Untergründen:

- unter textilen und elastischen Belägen sowie Parkett
- im Innenbereich.

Bei vollflächigen Spachtelungen unter Parkett, Schichtdicke mindestens 2 mm. Nur in Kombination mit elastischen SCHÖNOX-Parkettklebstoffen. Unbedingt Trockenzeit beachten.

Untergründe

SCHÖNOX AM eignet sich zum Spachteln, Glätten, Egalisieren und Nivellieren von:

- Calciumsulfatgebundenen Estrichen
- Gussasphaltestrichen (vollflächig abgesandet) AS IC 10 und AS IC 15 nach DIN 18560 und DIN 13813, Schichtdicke 1,0 bis 5,0 mm
- Beton
- Trockenestrichen
- Zement- und Schnellzementestrichen
- Magnesiaestrichen
- Altuntergründen wie keramischen Belägen, Natursteinbelägen und Terrazzo
- Altuntergründen mit alten, wasserfesten Klebstoffresten
- geeigneten Span- oder OSB-Platten, verschraubt

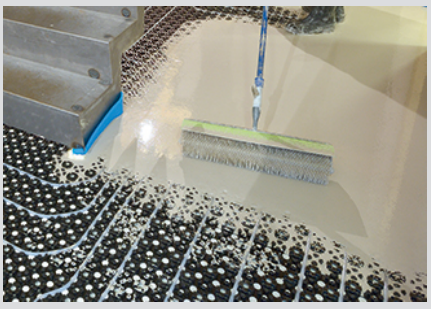
Anforderungen an den Untergrund

- Ausreichende Festigkeit, Tragfähigkeit, Formstabilität und Dauertrockenheit
- Frei von haftmindernden Schichten wie z.B. Staub, Schmutz, Öl, Fett und losen Teilen.
- Trenn-, Sinterschichten u.ä. sind durch geeignete mechanische Maßnahmen, z.B. Schleifen, Bürsten, Strahlen oder Fräsen, zu entfernen.
- Alte, lose und verbundschwache Spachtelschichten sind mechanisch zu entfernen
- Bei nachfolgender Verlegung von Bodenbelägen müssen Zementestriche eine Restfeuchte von ≤ 2,0 CM-% / ≤ 80 % KRL (Heizestriche ≤ 1,8 CM-% / ≤ 75 % KRL), calciumsulfatgebundene Estriche von ≤ 0,5 CM-% / ≤ 80 % KRL (Heizestriche ≤ 0,3 CM-% / ≤ 75 % KRL) aufweisen.
- Schichten wasserlöslicher Klebstoffe, z.B. Sulfit-Ablauge-Kleber, sind mechanisch zu entfernen. Bei anhaftenden Restrückständen mit SCHÖNOX HP RAPID grundieren.
- Alte wasserfeste Klebstoffe sind mechanisch weitestgehend zu entfernen.
- Alte Nutzböden, wie z.B. keramische Fliesen, sind grundzureinigen und anzuschleifen.

Technische Daten

- Topfzeit: ca. 30 Min. bei 18 °C
- Begehbar: nach ca. 2 Stunden
- Belegreife:
  - bis 3 mm nach ca. 24 Std., Restfeuchte ≤ 0,5 CM-%
  - bei höheren Schichtdicken ist die Prüfung der Restfeuchte mit einem CM-Gerät (analog zu Calciumsulfatestrichen) erforderlich.
- Verarbeitungstemperatur: nicht unter 5 °C Bodentemperatur
- Materialverbrauch: ca. 1,5 kg/m^2/mm
- Brandverhalten: A1 / A1$_{fl}$
- Festigkeitsklasse: CA-C30-F7

Alle Angaben sind ca. Werte und unterliegen klimatischen Schwankungen.



SCHÖNOX®
A SIKA BRAND

1/3 18.09.2026 19:13:51

SCHÖNOX® AM

- Nicht unterkellerte Räume müssen bauseitig normgerecht gegen aufsteigende Feuchtigkeit abgedichtet sein.
- Geeignet für die Spachtelung von Teilflächen bituminöser Untergründe wie z.B. AFB, Walzasphalt u.ä.; hierbei sind auch örtliche dickere Ausgleichsschichten möglich.
- Hinweise zu Ebenheitsanforderungen unterschiedlicher Beläge und Ausführungshinweise zu deren Sicherstellung finden sich im BVPF Hinweisblatt 02, "Qualitätsanforderungen an die Ebenheit von Untergründen für Bodenbeläge und Parkett".
- Es gelten die Anforderungen der jeweils gültigen Normen, Richtlinien und Merkblätter.

Grundierungen

- **Normal saugende Untergründe wie z. B.:**
  - Zementestriche
  - Schnellzementestriche
  - Beton

  mit SCHÖNOX VD (1:3) oder SCHÖNOX KH FIX grundieren.
- **Nicht saugende, glatte, dichte Untergründe wie z. B.:**
  - Gussasphaltestriche
  - keramische Beläge
  - alte wasserfeste, weitestgehend entfernte Klebstoffreste

  mit SCHÖNOX SHP oder SCHÖNOX VD (unverdünnt) grundieren.
- **Calciumsulfatgebundene Untergründe wie z. B.:**
  - Calciumsulfatgebundene Estriche
  - Trockenestriche

  mit SCHÖNOX VD (1:1) oder SCHÖNOX KH FIX grundieren (auf eine Trockenzeit kann verzichtet werden).
  Bei Schichtdicken über 10 mm empfehlen wir einen Voranstrich mit SCHÖNOX HP RAPID.
- **Magnesiaestriche (kein Steinholz):**
  mit SCHÖNOX SHP grundieren.
- **Steinholzestriche:**
  mit SCHÖNOX HP RAPID grundieren.
- **Holzuntergründe wie z. B.:**
  - Span- oder OSB-Platten

  mit SCHÖNOX VD (unverdünnt) vor Feuchtigkeit schützen (Trockenzeit 2 Stunden).

Mischungsverhältnis

- für 25,0 kg SCHÖNOX AM
  ca. 6,0 l Wasser

Gestreckte Spachtelmasse:
Den Zuschlag als letzte Komponente hinzufügen.
Schichtdicke 10 bis 30 mm:
Streckgut bis 65 Gew.-%, entspricht 16,0 kg, bzw. 10 l SCHÖNOX QUARZSAND 0,1 - 3,0 mm auf 25,0 kg SCHÖNOX AM.

Verarbeitungsempfehlung

- **Während der Verarbeitung und Trocknung von SCHÖNOX AM ist besonders auf eine ausreichende Luftzirkulation zu achten.**
- SCHÖNOX AM in einem sauberen Gefäß durch Einrühren in kaltes, sauberes Wasser homogen anmischen. Empfohlen wird die Benutzung einer Rührmaschine mit Flügelrührer. Nach einer kurzen Reifezeit das angemischte Material nochmals durchmischen. Anschließend die Spachtelmasse ausgießen und mit einer Glättkelle oder dem SCHÖNOX SCHWEDENRAKEL verteilen. Der Einsatz des SCHÖNOX SCHWEDENRAKELS ermöglicht es, mühelos gleichmäßige Flächen zu erzielen. Entfernen von Kellenschlägen oder mehrmaliges Spachteln sind in der Regel nicht notwendig.
- Bei höheren Schichtdicken ist an aufgehenden Bauteilen eine Verbindung durch das Aufstellen eines Randstreifens zu vermeiden.
- Soll eine Zweitspachtelung aufgebracht werden, so ist nach Trocknung der ersten Spachtelschicht mit SCHÖNOX VD (1:1) oder SCHÖNOX KH FIX zu grundieren. Die max. angegebene Schichtdicke darf bei zweilagiger Spachtelung nicht überschritten werden. Die Zweitspachtelung darf die Schichtdicke der ersten nicht überschreiten.
- Vorarbeiten, wie z.B. das Anspachteln von Übergängen, das Egalisieren von Ausbrüchen und Unebenheiten, werden mit dem standfesten Reparaturmörtel SCHÖNOX RR durchgeführt.
- Abbindende SCHÖNOX AM Spachtelschichten vor hoher Raumtemperatur, direkter Sonneneinstrahlung und Zugluft schützen.
- Evtl. notwendige Schleifvorgänge von SCHÖNOX AM Spachtelschichten nach Trocknung mit Papier oder Gitter der Körnung ≥ 80 ausführen.
- Der Kontakt zu baumetallischen Gegenständen wie zu wasserführenden Rohrleitungen muss verhindert werden (z.B. Abdichten von Rohrdurchführungen), da insbesondere verzinkte Stahlrohre keinen ausreichenden Korrosionsschutz bieten.
- Arbeitsgeräte können sofort nach Gebrauch mit Wasser gereinigt werden.

Verpackung

- 25,0 kg Papiersack

Lagerung

- SCHÖNOX AM kühl und trocken lagern.
- Haltbarkeitsdauer 1 Jahr.
- Angebrochene Gebinde sind sofort zu verschließen und möglichst zügig zu verbrauchen.

Entsorgung

- Verpackung ist einem Verpackungs-Recyclingsystem gemeldet. Bitte restentleerte Gebinde dem Sammelsystem zuführen.
- Für die Entsorgung von Produktresten, Waschwasser und Gebinden mit Produktresten, bitte die örtlichen behördlichen Vorschriften beachten.
- Materialreste können getrocknet oder durchgehärtet als Gewerbeabfall oder Restmüll entsorgt werden.
- Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen.
- Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen.

EMICODE

- EC 1^{PLUS}: sehr emissionsarm

SCHÖNOX® AM

GISCODE

- CP1 - Spachtelmassen auf Calciumsulfatbasis

EPD – Eigendeklaration

- Hiermit bestätigt die Sika Deutschland CH AG & Co KG, dass das Produkt die Kriterien der Umwelt-Produktdeklaration nach ISO 14025 und EN 15804 erfüllt
- Deklaration als Download unter www.schoenox.de bei SCHÖNOX AM verfügbar

Hinweise

- Alle Angaben gelten für Norm-Bedingungen und beziehen sich auf die ungestreckte Spachtelmasse.
- Bitte beachten Sie bei Zusatzprodukten die entsprechenden Produktdatenblätter. In Zweifelsfällen empfehlen wir, weitere Herstellerinformationen einzuholen.
- Das BEB-Merkblatt "Hinweise zur Planung, Verlegung und Beurteilung sowie Oberflächenvorbereitung von Calciumsulfatestrichen" ist zu beachten.
- Das BEB-Merkblatt "Beurteilen und Vorbereiten von Untergründen; Verlegen von elastischen und textilen Bodenbelägen, Schichtstoffelementen (Laminat), Parkett und Holzpflaster; Beheizte und unbeheizte Fußbodenkonstruktionen" ist zu beachten.
- Zusammensetzung:
  - Calciumsulfat
  - Zement (chromatreduziert)
  - Redispergierbares Kunststoffpulver
  - Mineralische Füllstoffe
  - Additive

Informationen für Allergiker unter Telefon 02547 910-0.

- Geeignete Schutzhandschuhe tragen.
- Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen.
- Essen, Trinken und Rauchen während der Verarbeitung des Produktes vermeiden.
- Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen.
- Für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Die einschlägigen Empfehlungen, Richtlinien sowie DIN-Vorschriften und -Sicherheitsdatenblätter sind zu beachten. Es gelten die anerkannten Regeln der Baukunst und Technik. Wir übernehmen die Gewähr für die einwandfreie Qualität unserer Erzeugnisse. Unsere Verarbeitungsempfehlungen beruhen auf Versuchen und praktischen Erfahrungen; sie können jedoch nur allgemeine Hinweise ohne Eigenschaftszusicherung sein, da wir keinen Einfluss auf die Baustellenbedingungen, auf die Ausführung der Arbeiten und die Verarbeitung haben. Mit der Herausgabe dieses Produktdatenblattes verlieren vorangegangene ihre Gültigkeit.

Das Sika Managementsystem ist nach ISO 9001 und 14001 von der SGS zertifiziert.

Sika Deutschland CH AG & Co KG

Niederlassung Rosendahl

D-48720 Rosendahl

Tel. (02547) 910-0

Fax (02547) 910-101

E-mail: info@schoenox.de

www.schoenox.de